Antrag auf Abschluss eines Gastvortragsvertrages

An die
Universitätsverwaltung
Dezernat Personal, Abt. 5.1
Seminarstraße 2
69117 Heidelberg

	Dienststellennr. (6-stellig)	Jahr (2-stellig)	lfd. Nr. (3-stellig)
Vertragsnr.: Bitte immer angeben.	_____ .GV.	_____	_____

Es wird ein Antrag gestellt auf Abschluss eines Gastvortragsvertrages mit
Titel, Name, Vorname: Institution:

1. **Angaben der antragstellenden Einrichtung**

Name der Einrichtung: Straße, Hausnr.: PLZ, Ort:

vertreten durch

Titel, Name, Vorname: Telefonnr.: E-Mail:

2. **Angaben zur Finanzierung**

☐	Die Finanzierung soll aus Haushaltsmitteln erfolgen.		
	SA: _____	Fonds: _____	Sachkonto: _____
	SA: _____	Fonds: _____	Sachkonto: _____

☐	Die Finanzierung soll aus Drittmitteln erfolgen.		
	Angaben zur/zum Geldgeber*in		
	SA: _____	Fonds: _____	Sachkonto: _____
	Name Geldgeber*in: _____		

Die/der Drittmittelgeber*in bzw. Geldgeber*in hat die Finanzierung von Gastvorträgen ausdrücklich bewilligt bzw. genehmigt.	
☐ nein	☐ ja (Bitte Genehmigung der Geldgeberin bzw. des Geldgebers beifügen, z. B. Zuwendungsbescheid, Einzelgenehmigung etc.)
Erläuterungen bei „ja“:	

3. **Beziehungsverhältnisse zur / zum potenziellen Auftragnehmer*in**

Es bestehen verwandtschaftliche bzw. freundschaftliche Verhältnisse zwischen Antragsteller*in oder anderen Bediensteten der Einrichtung und der/dem möglichen Auftragnehmer*in.	
☐ nein	☐ ja
Erläuterungen bei „ja“ (Art des Verhältnisses und Name der verwandten bzw. befreundeten Person.):	

4. Weisungsfreiheit

Die/der Auftragnehmer*in arbeitet selbstständig und weisungsfrei.

☐ nein ☐ ja

Bei Gastvorträgen liegt Weisungsfreiheit auch dann vor, wenn das Thema des Vortrages vorgegeben wird und der Vortrag in Räumen der Universität erfolgt.

5. Berechnungsgrundlage für die Vergütung

Vergütungssätze für Gastvorträge beachten. Die Vergütung kann neben dem Honorar auch weitere Nebenkosten (z. B. Reisekosten) enthalten. Die Vergütungsbestandteile sind gesondert darzustellen.

6. Unterbringung von Gästen

Die Universität verfügt über Unterkünfte für deren Gäste, die über https://www.uni-heidelberg.de/einrichtungen/iwh/angebot/zimmeranfrage.html angefragt werden können. Bei einer Vermietung von Räumlichkeiten von Bediensteten der Universität an Gäste der Universität ist eine schriftliche Begründung über die Notwendigkeit abzugeben. Repräsentative Gesichtspunkte bei der Unterbringung von Gästen können dabei berücksichtigt werden. Der marktübliche Preis darf nicht überstiegen werden.

Begründung der Notwendigkeit:

Für die Richtigkeit

Datum	Unterschrift Einrichtungsleitung bzw. Projektleitung
	Name, Vorname